

# Historische Zweiräder knattern in Windischleuba

25. Internationales D-Rad-Treffen steigt am Wochenende an der Jugendherberge

VON BASTIAN FISCHER

**WINDISCHLEUBA.** Freunde historischer Zweiräder dürften am Wochenende in Windischleuba voll auf ihre Kosten kommen: Von Freitag bis Sonntag lädt der örtliche Oldtimerclub zum insgesamt 25. Internationalen D-Rad-Treffen an die Jugendherberge ein.

Knapp über 100 Anmeldungen, kann Vereinschef Matthias Hilmar berichten, lägen für die Veranstaltung vor. „Und das über die Grenzen der Republik hinaus: Auch aus der Schweiz oder Polen erwarten wir Gäste“, teilt er mit. Angesichts dieser Anmeldezahl steht fest, dass sich die Pleißenau für einige Tage zum Zentrum der D-Rad-Szene entwickeln dürfte.

Gut 60000 Motorräder entstanden ab 1922 bei den Deutschen Industriewerken in Spandau. Knapp 400 Maschinen sind



**Oldtimerclub-Chef Matthias Hilmar freut sich auf das Treffen, bei dem er auch sein D-Rad R06 von 1929 präsentieren wird.**

Foto: Jörg Reuter

noch bekannt, nur lediglich 200 überhaupt noch offiziell angemeldet. „Zu sehen geben dürfte es bei uns die gesamte Bandbreite der Modelle in allen Variationen“, freut sich Hilmar.

Gleich zwei Ausfahrten sind am Wochenende geplant. So steht am Freitag eine Visite im Fockendorfer Papiermuseum an, bevor es am Sonnabend über gut 100 Kilometer durch die Region geht. Freie Plätze im begleitenden Oldtimer-Bus können unter Tel. 0151 28085456 erfragt werden. Am Nachmittag gegen 14.30 Uhr machen die D-Rad-Enthusiasten auf dem Altenburger Schloss Station – gute Gelegenheit, um einen Blick auf die Maschinen zu werfen. Der bietet sich indes auch an beiden Tagen ab jeweils 17 Uhr an der Jugendherberge Windischleuba. Dort lockt am Sonnabend zudem Live-Musik zum gemütlichen Beisammensein.